



Burgstall /Grazer Bergland

Der Burgstall ist eine ca. 100m breite Wand, die der Bärenschützklamm nördlich vorgelagert ist. Mehrere, meist sehr steile Routen durchziehen diese Wand, kennzeichnend ist einerseits das Gestein - Brekzie, die zu erstaunlichen Griffen führt und die Steilheit aller Routen (Würgrutz ist die leichteste von ihnen). Die Routen können gut miteinander kombiniert werden. Sehr schöne, steile Klettereien, die Routen sind meist alle gut abgesichert.

Material: Einfachseil 50m, 10 Expressschlingen und Helm. Evtl. ein Satz Klemmkeile für Neulinge im 4ten Grad. (In den leichten Routen noch 2 - 3 Sanduhrschlingen mitnehmen.

Zustieg: Auf der S 35 (Graz- Bruck) bei ihrem nördlichen Ende vor Mixnitz über die Murbrücke, beim neuen Kreisverkehr am Ortseingang rechts halten und nach ca. 60m links taleinwärts zum Parkplatz Bärenschützklamm abzweigen.

Vom Parkplatz Bärenschütz auf dem Weg zur Bärenschützklamm taleinwärts über eine große und zwei kleine Brücken. Unmittelbar vor der dritten Brücke gerade weiter (die Brücke selbst führt nach rechts) und dem anfangs schmalen Steig bei 2 Hangrutschungen vorbei weiter folgen. Nach ca. 15 min. wird der Weg steiler, man erreicht eine Forststraße. Links auf der Straße etwas bergab, nach ca. 100m beginnt rechts ein kleiner Steig, der zu einem einzeln stehenden, großen Felszacken hinaufführt.

Abstieg:

Vom Ausstieg leicht rechts haltend eben im Wald weiter, bis man steil im Wald auf der Hinterseite des Burgstalls (N) auf kleinem Steig absteigen kann. Man kann direkt zum Forstweg oder zum Einstieg zurück absteigen.

- A: Würgrutz 5**
- B: Steinzeit 5**
- C: Burgstallritter 7**
- D: Steile Minna 7**
- E: Ostkante 6+**
- F: Mehlwurm 5 (KK)**
- G: Morgenstern 7+(7-, obl)**



© www.bergsteigen.at

